

## **Logau, Friedrich von: Ieder Finger an der Hand (1630)**

1 Ieder Finger an der Hand  
2 Hat sein Maß und seinen Stand;  
3 Ieder hilfft dem andren ein;  
4 Keiner wil sein eigen seyn.  
5 Brüder, die deß Blutes Pflicht  
6 Hat in einen Bund gericht,  
7 Was dann wolln sich diese zeihn,  
8 Wann sie eigennützig seyn?  
9 Wann sie das gemeine Heil  
10 Messen ab nach eignem Theil?  
11 Wann ein ieder drauff nur denckt,  
12 Wie der ander sey gekränkt?  
13 Wann der andre steigen wil  
14 Hin auff dem, der nieder fiel?  
15 Wetten wil ich, daß ihr Thun  
16 Gantz auff Mißgrieff wird beruhn.

(Textopus: Ieder Finger an der Hand. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/28473>)